



PLAN-HAI-31

An
die Vorsitzende des Bezirksausschusses 3 -
Maxvorstadt
Frau Dr. Svenja Jarchow-Pongratz
Tal 13
80331 München

Blumenstr. 28 b
80331 München
Telefon: 089 233-
Telefax: 089 233-
Dienstgebäude:
Blumenstr. 31
Zimmer:
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

10.12.2020

**Betreff: Umwandlung von Straßen in verkehrsberuhigte Bereiche für die Zeit der Corona-Pandemie
BA-Antrags Nr. 20-26 / B 00185 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 03 –
Maxvorstadt vom 23.06.2020**

Sehr geehrte Frau Dr. Jarchow-Pongratz,
sehr geehrte Mitglieder des Bezirksausschusses des 3. Stadtbezirkes,

am 23.6.2020 haben Sie den Antrag "Umwandlung von Straßen in verkehrsberuhigte Bereiche für die Zeit der Corona Pandemie" gestellt. Wir bitten zunächst, die verspätete Antwort zu entschuldigen.

Da es sich um eine Angelegenheit der laufenden Verwaltung handelt, beantworten wir Ihren Antrag gemäß § 12 Abs. 3 der Bezirksausschuss-Satzung mit diesem Schreiben.

In Ihrem Antrag bitten Sie darum, Straßen in der Maxvorstadt in verkehrsberuhigte Bereiche umzuwandeln, um Fußgänger*innen mehr Bewegungsraum in Zeiten der Corona Pandemie einzuräumen. Konkret sollen Abschnitte der Augustenstraße, der Türkenstraße und der Isabelstraße geprüft werden.

Hierzu nehmen wir wie folgt Stellung:

Mit Beschluss "Kurzfristige Maßnahmen für Fußgänger*innen in Zeiten von Corona" vom 17.6.2020, Vorlagen Nr. 20 - 26 / V 00606 wurde die Verwaltung vor dem Hintergrund der Corona-Situation beauftragt, kurzfristig im Sommer 2020 Sommerstraßenprojekte in Form von temporären Spielstraßen oder verkehrsberuhigten Bereichen umzusetzen, um Fußgänger*innen die Wahrung der Distanz zu ermöglichen und in den Sommerferien zusätzlichen Raum für Kinderspiel und Aufenthalt im Freien zur Verfügung zu stellen. Wegen der sehr kurzen Vorbereitungszeit konnten nur Orte aufgenommen werden, die keiner vertieften Prüfung auf Machbarkeit bedurften und keine Erarbeitung und Abstimmung von alternativen Erschließungskonzepten oder sonstigen Verkehrsregelungen erforderten. Die von Ihnen gewünschten Straßen-

abschnitte der Augustenstraße, Türkenstraße und Isabellastraße konnten daher leider nicht berücksichtigt werden.

Für Sommerstraßen-Projekte ab dem Jahr 2021 - dann hoffentlich ohne corona-bedingte Restriktionen - hat die Verwaltung einen Verfahrensvorschlag entwickelt, der in der Stadtratssitzung am 9.12.2020 im Rahmen des Beschlusssentwurfes "Saisonale Stadträume", Vorlagen-Nr. 20-26 / V 00438 verabschiedet wurde. Entsprechend können Sommerstraßen künftig durch die jeweiligen Bezirksausschüsse gemäß dem in der Vorlage festgelegten Verfahren beantragt werden. Die grundsätzlichen Voraussetzungen bzw. Ausschlussgründe für Sommerstraßen sind im Anhang der Beschlussvorlage aufgelistet.

Für Projekte ab 2022 endet die Antragsfrist jeweils am 31.12. des Vorjahres. Für das Jahr 2021 sollen die Bezirksausschüsse, die in 2020 noch nicht bei den Sommerstraßen zum Zuge gekommen sind, also auch der 3. Stadtbezirk, bevorzugt berücksichtigt werden. Wegen der begrenzten Personalressourcen und der wieder kurzen und durch die aktuelle Corona-Situation eingeschränkten Vorbereitungszeit können auch für 2021 nochmals nur einfach umzusetzende Straßenräume als Sommerstraße realisiert werden. Die bereits in der Vergangenheit beantragten Straßenräume, so auch die drei von Ihnen für 2020 gewünschten Projekte, werden in dieses Verfahren überführt. Falls eine Umsetzung wegen der Kurzfristigkeit in 2021 wieder nicht möglich erscheint, können Sie gerne noch zusätzliche, leichter realisierbare Wünsche nachmelden.

Ansonsten könnten die Sommerstraßen für die Jahre 2022 und folgende bis zum 31.12.2021 beantragt werden.

Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit erledigt ist.

Mit freundlichen Grüßen